

## Klabund: O Glück! O Schmerz! (1909)

- 1 O Glück, so in den Tag hineinzusprühn,
- 2 Ich lasse mich bald hier- bald dorthin glühn
- 3 Von einem Mädchenblick, von einer Hand,
- 4 Die, weiß nicht wie, die meine fand
- 5 Und mich nun einen Augenblick umspannt,
- 6 Vielleicht auch zwei, vielleicht auch eine Nacht...
- 7 O Schmerz, wenn schmerzlich dann die Früh erwacht!
- 8 Das Zimmer ist so blaß, die Luft so kalt,
- 9 Das Herz so müde – und das Weib so alt.
- 10 Und jene Hand, die Licht in Nacht geblößt,
- 11 Hängt steif am Bettrand, irgendleidbeschwert,
- 12 Ist nur gefaßt noch, nicht begehrt,
- 13 Hat mutlos sich und stumm und wie ein weißer Traum von uns gelöst.

(Textopus: O Glück! O Schmerz!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63092>)